



Protokoll 76. Generalversammlung vom 25. Oktober 2019 Restaurant Krone in Igis, Beginn 17:30 Uhr

Anwesende

Stefan Joos, Peter Bellmont, Erich Zogg, Ueli Graf, Sepp Hug, Ehrenpräsident Christian Egli, Ehrenpräsident Jürg Bebi, Rico Melardi, Fabio Melardi, Christian Müller, Sascha Cadusch, Marcus Dacal, Lucrezia Lareida, Priska Boner, Martin Moser, Luca Zanolari, Marika Schefer, Ehrenmitglied Aldo Cortesi, Andreas Rüedi, Curdin Lareida, Stefan Zimmermann, Marcel Schefer, Ueli Merz

Entschuldigt

Flurina & Andreas Mügeli, Urs Kamm, Christian Thöny, Otmar Poltera, Aldo Bellasi, Hans Wiesendanger, Fredy Hunziker, Ehrenmitglied Reto Barandun, Bruno Kohler, Claudio Cajacob

Todesfälle

Jürg Boner, Kari Kohler

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung des Protokolls der letzten GV
3. Rückschau des Vizepräsidenten
4. Rechnung 18/19; Revisorenbericht
5. Genehmigung der Jahresrechnung und Decharge Erteilung
6. Budget 19/20
7. Demissionen / Wahlen
8. GV 2020 (23.10.2020)
9. Verschiedenes und Umfrage

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Stefan Joos begrüsst alle Anwesenden zur Generalversammlung. Ehrenpräsidenten Christian Egli & Jürg Bebi, Ehrenmitglied Aldo Cortesi und alle Vorstandmitglieder. Stefan liest die entschuldigten Mitglieder vor. Es sind 23 Mitglieder anwesend, absolutes mehr 12 Stimmen. Die Generalversammlung ist beschlussfähig.

Alle Mitglieder sind nach der GV zum Abendessen eingeladen. Es erfolgt eine kurze Umfrage, wer zum Essen bleibt. Als Vizepräsident versucht Stefan die Generalversammlung so gut wie möglich und im Sinne von Jürg zu führen. Die Einladung ist gemäss den Statuten erfolgt und es sind keine Änderungswünsche erwünscht.



Als Stimmzähler wird Aldo Cortesi vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten GV

Das Protokoll der letzten GV ist auf den Tischen aufliegend. Auf das Vorlesen des Protokolls wird verzichtet. Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen beantragt. Das Protokoll wird einstimmig genehmigt. Das Erstellen des Protokolls wird verdankt. Geändert hat der Ort der GV, da in Malans eine Wirte Wechsel stattfindet.

3. Rückschau des Vize - Präsidenten

Diesen Jahresbericht aus Sicht des Vizepräsidenten möchte ich mit einem Zitat aus dem Internet eröffnen: Die Erinnerung ist das einzige Paradies, aus dem wir nicht vertrieben werden können. In diesem Sinne möchte ich einige Gedanken und Events aus dem vergangenen Jahr nochmals in Erinnerung rufen und anschliessend meine kleine Rückschau mit den Jahresberichten ergänzen.

Am 10. Nov. 2018 fand in Malans die 83. DV des SVSE statt, organisiert und betreut durch den ESV Rätia. Ein sehr gelungener Anlass mit wichtigen regionalen Gästen wie Susanne Krättli-Lori oder Dr. Renato Fasciati.

Am 27. Januar fand das 50. Nationale Eisenbahnerskirennen auf Danusa statt. Ein sehr wichtiger Jubiläums-Anlass für den ESV Rätia. Mit diesem Anlass wird neben Aufwand auch jedes Jahr ein beträchtlicher Ertrag für die Vereinskasse erzielt. Mit 87 Teilnehmern auch ein sportlicher Höhepunkt im Vereinsjahr.

Zu einem natürlichen Lebensverständnis gehört auch das Wissen um die Endlichkeit des Lebens. Am 25. Januar hat uns unser «Alt Mitglied» Kari Kohler Am 16. Mai hat uns unser Präsident Jürg Boner verlassen. Jürg – seit 1991 im Vorstand und seit 2013 als Präsident vom ESV – hinterlässt eine grosse Lücke im Vorstand. Ich möchte zwei drei rückblickende Gedanken aus dem Vorstand in Erinnerung rufen.

1991 wurde Jürg als Informations- und Pressechef in den Vorstand gewählt. Er war massgeblich an der Lancierung der Vereinszeitschrift «Novitats» beteiligt. Er war für die Neugestaltung des ESV Rätia Logos im Jahr 1998 mit verantwortlich. Ab 2004 – 2006 wurde die Initiative für eine vereinseigene Homepage gestartet und die Homepage aufgebaut. Blicken Sie einmal zurück. Dies war noch zu Zeiten, als es für Homepage und IT nicht dieselben Hilfsmittel gab wie heute. Im Jahr 2008 organisierte Jürg den Unterhaltungsabend an der SVSE Ski in Davos. Erinnern Sie sich noch?



An der GV 2013 löste Jürg Boner den langjährigen Präsidenten Jürg Bebi im Amt ab. Im Jahr 2016 durfte Jürg das Goldabzeichen für ausserordentliche Vereinstätigkeiten des SVSE empfangen. Neben seinen Tätigkeiten im Verein, war er auch ein aktives Vereinsmitglied. Einerseits als Tennisspieler, wo er im Jahr 2003 sogar einmal die Vereinsmeisterkrone aufsetzen konnte, andererseits beim Skifahren, wo er immer dabei war. Jürg war der Treiber, dass wir das Clubrennen und das Eisenbahnerskirennen zusammenlegten. Auch der Wechsel von der Pischa nach Grüşch war die Idee von Jürg.

Unzählige Male hat er auch die Vorstandsausflüge organisiert, welche uns an interessante Orte in der Schweiz führten.

Mit diesen Gedanken möchte ich bitten, euch für eine Schweigeminute zum Gedenken an Jürg Boner und Kari Kohler zu erheben.

Vielen Dank!

Den Jahresbericht des Vizepräsidenten möchte ich mit einigen Zahlen abschliessen und im Anschluss die zusammengefassten Jahresberichte der Obmänner verlesen.

Der Mitgliederbestand Ende des Vereinsjahres am 31.07.2019 umfasst 178 Aktive, bei 8 Eintritten und 6 Austritten sowie 42 Gönnern. Vorstandssitzungen mit Obmännern fanden am 18.12.2018, 09.04.2019 und am 10.09.2019 statt.

Wintersport Ski/Langlauf

Zusammenfassung Jahresbericht Ski Alpin von Curdin Lareida

Am 27. Januar konnten wir die 50. Austragung des Skirennens durchführen. Bei der RhB Wertung konnte Lucrezia Lareida einen Erfolg feiern und Curdin Lareida und Renato Fasciati teilten sich die Plätze hinter Karl Büsser.

Anfangs Februar waren die USIC Meisterschaften Ski Alpin in Frankreich. Lucrezia und Curdin Lareida konnten uns bei super Verhältnissen gut vertreten und mit super Resultaten brillieren. Lucrezia konnte im Slalom und Riesenslalom einen Gewinn verzeichnen und in der Kombination mit einem 2. Rang brillieren. Curdin musste sich nach einem 2. Rang im Slalom, im Riesenslalom mit dem 6. Rang und dem 4. Rang in der Kombination zufriedengeben. Nicht zuletzt durch die super Leistungen unserer beider Mitglieder konnte die Schweizer Delegation bei den Frauen mit dem Sieg in der Team Wertung und bei den Männern dem 2. Platz mit Erfolg eine grossartige USIC Meisterschaft abschliessen.

Mit den SVSE Meisterschaften in Andermatt durften wir einen erfolgreichen Winter abschliessen. Obwohl Petrus der Veranstaltung nicht so hold war wie bei der unseren, mussten die Riesenslalom und Slalom bewerbe allesamt bei fraglichen Verhältnissen am Donnerstag ausgetragen werden, da die Wettervorhersage für den Freitag noch schlechter war. Im Riesenslalom konnte Lucrezia Lareida mit dem 2., Aldo Cortesi mit dem 4., und Curdin Lareida mit dem 5. Rang abschliessen. Im Slalom konnte Lucrezia ihren 2. Platz verteidigen und Aldo und Curdin konnten mit einem 4. Platz die Alpinen Wettbewerbe



abschliessen. Am Samstag stand noch der Einzel-Langlauf auf dem Programm, welcher bei angenehmen Temperaturen und schönstem Wetter ausgetragen werden konnte. Während Lucrezia mit dem 5. Rang und Aldo mit dem 4. Rang eine gute Leistung zeigten, konnte Curdin sein ganzes Potenzial abrufen und mit dem 2. Platz brillieren. Durch diese phänomenale Leistung bei den nordischen Wettbewerben, konnte Curdin auch den Schweizermeistertitel ein weiteres Mal an sich reißen, was Lucrezia und Aldo mit je einem 2. Platz leider verwehrt blieb. Dennoch kann der ESV Rätia auf einen sehr erfolgreichen Winter 18/19 zurückblicken.

Fussball Saison 2017/18

Zusammenfassung Jahresbericht Fussball von Rico Melardi

Die Fussball-Saison war sehr kurz und vor allem fand diese ausgerechnet während der Wintersaison am 23.02.2019 in Zofingen statt. Ein nicht punktemässiger, aber Laune- und freudemässiger erfolgreicher Tag konnten wir zelebrieren, denn wir fanden uns am Schluss der Hallenschweizermeisterschaft der Serie B im Mittelfeld. Der 5. Rang von 10 teilnehmenden Teams kann als kleiner Erfolg in unserer noch jungen Ära an den Hallenmeisterschaften abgebucht werden. Wir Fussballer hoffen, dass schon bald wieder ein solcher Tag stattfinden wird.

Für die Outdoor-SM in Rapperswil (SG) konnte ich wieder kein Team stellen (zu wenig Anmeldungen). Das Datum an einem Samstag jeweils Ende Juni liegt für uns sehr ungünstig (Schulferienbeginn). **ABER** so wie es bis heute aussieht wird im Jahr 2020 nichts daraus, denn weder für die Indoor- noch die Outdoor-Schweizermeisterschaften der SVSE konnte kein Verein gefunden werden, welche diese durchführen würde. Anfragen ob die SM nicht an einem Wochentag (z.B. Freitag) ausgetragen werden könnte, analog ZP, wurde abgelehnt. Eine kleine Hoffnung besteht noch in dem man anstatt mit 11 nur mit 6 Spielern (Kleinfeld) die SM durchführen könnte. Wird aber eher verneint.

Jahresbericht Unihockey 2018

Zusammenfassung Jahresbericht Unihockey von Fabian Melardi

23 Mannschaften haben insgesamt am 18. und 19. Mai an der Unihockey Schweizermeisterschaft in Pfäffikon SZ teilgenommen. Wir schickten 4 Teams ins Rennen um die Pokale. Am Ende gab es einen 4. Platz in der Kategorie Open (Spieler mit Unihockeylizenz. in der man übrigens seit Jahren wieder einmal ein Team gestellt hatte). In der Kategorie Mixed erreichten wir die Plätze 3 und 4. In der Kategorie Plausch gab es leider eine Enttäuschung mit dem letzten Platz.

Da das Datum 27.04.2019 für den Chnebler Cup in Schönbühl leider nicht so ideal war, gab es ein Turnier im kleineren Rahmen mit nur 11 Mannschaften insgesamt. Der ESV Rätia war mit 3 Teams dort allerdings mit eher wenig Personal. Es resultierten die Plätze 4, 6 und 11.



Am Shark Cup (19.10.2019) in Spreitenbach mit insgesamt 18 Mannschaften war dieses Turnier gut besetzt. Wir waren mit 3 Teams anwesend. In der Kategorie Plausch und Open erreichten wir, nachdem beide Teams im kleinen Final standen jeweils den 4. Platz. In der Kategorie Mixed war das Turnier nach der Zwischenrunde vorbei. Über alle 3 Turniere gesehen war es sicher ein gutes Jahr. Es wurden neue Gesichter in die Mannschaft integriert und man erzielte gute Resultate, auch wenn es nicht für einen Turniersieg gereicht hatte. Alle hatten viel Spass, das liegt auch daran, dass die Turniere wieder bis auf ein paar Kleinigkeiten sehr gut organisiert waren.

Jahresbericht Bergsport und Wandern

Zusammenfassung Jahresbericht Bergsport und Wandern von Bruno Kohler

Pünktlich am 10.01.2019 schüttelte Frau Holle ihre Decken derart kräftig, dass der Schnee bis ins Rheintal kam. So konnten wir von der Isla bei Mastrils aus auf den Zweierspitz starten. Die unverspurten Pulverhänge vom Gipfel bis ins Tal werden wir nicht so schnell vergessen. Am 04.02.2019 – unten grau oben blau. Beim Start in Untervaz konnten wir nicht ahnen, was für Kaiserwetter uns auf der Stelli erwartet. Auch da durften wir wieder im Pulverschnee ins Tal wädeln. Am 01.04.2019 starteten wir Richtung Churer Hausberg. Auf dem Gipfel begrüßte uns ein zügiger Föhn - eine rassige Sulzabfahrt entschädigte, für das Warten auf dem Gipfel auf den richtigen Moment. Ein Dankeschön auch an Stufi für die Sommertouren und an die Teilnehmer für die Stunden im Schnee!

Jahresbericht Schiessen

Zusammenfassung Jahresbericht Schiessen von Stefan Zimmermann

Das Eisenbahner Schiessen fand im Mai in Zuchwil statt. 11 Gewehr (+4) nahmen die Reise in den Kanton Solothurn auf sich. Bei der Sektionsrangliste sind wir mit 92.370 Pkt. auf dem 6. Rang zu finden. Die Siegersektion erzielte einen Schnitt von 94.930 Pkt. Vielleicht war es das letzte Eisenbahnerschiessen nach 50 Jahren, im OK fehlen 2-3 Leute. Auch ein durchführender Verein wurde bis heute noch nicht gefunden der diese 2 Tage Fr + Sa durchführen will oder kann.

Bei der Gruppenmeisterschaft mit dem Kleinkaliber-Gewehr machte auch eine ESV Rätia Mannschaft mit. In den beiden Vorrunden konnten sie 761 + 775 Pkt. erzielen und hätten sich mit dem Rang 5 für den Final qualifiziert.

Bei der kleinen Meisterschaft SVSE haben 15 Gewehr und 5 Pistolen Schützen teilgenommen. Die höchsten Resultate wurden von Zimmermann Stefan und Vasella Arno mit 149 Pkt. erzielt. Dies brachte ihnen gute Platzierungen in der SVSE Rangliste ein. Tschanner Sybill erzielte bei den Pistolenschützen mit 365 Pkt. das höchste Resultat und belegte in der SVSE Rangliste ebenfalls einen Spitzenplatz.



Die Vereinsmeisterschaft Gewehr wurde von Zala Isidoro mit 205 Pkt. (69) vor Bass Otto 205 Pkt. (67) und Vassella Arno 205 Pkt. (66) gewonnen. Entscheidend war dabei das Feldschiessen. Bei den Pistolenschützen gewann Tschärner Sybill mit 420 Pkt. vor Vater Michel Niklaus 414 und Näf Markus 409 Pkt.

Den Richi-Cup gewann Vassella Arno mit 346.9 Pkt. vor Murbach Giorgio 340.2 Pkt. und Lanfranchi Sisto 337.7 Pkt.

Jahresbericht Tennis

Zusammenfassung Jahresbericht Tennis von Claudio Cajacob

Im Jahr 2019 fand die Clubmeisterschaft ESV Rätia Tennis wie immer am letzten Montag im August (26.08.2019) in Chur statt. Mit 20 Teilnehmern haben wir wieder eine schöne Anzahl motivieren können. Martin Eichholzer wurde erstmal Clubmeister, die beste Frau war wieder einmal Martina Wyss. Dieses Jahr fiel die schweizerische ESV Meisterschaft Tennis aus. Kein Organisator.

Athos Keller der schweizerische Obmann Tennis hat uns angefragt ob wir in Chur im Jahr 2021 diese durchführen könnten. Wir sind in Abklärung und werden auf den Verein und Vorstand zukommen.

4. Rechnung 18/19; Revisorenbericht

Kassabericht 2018/19

Das Vereinsjahr 2018/19 war aus Sicht des Kassiers wieder ein erfolgreiches Jahr. Statt eines budgetierten Minus von CHF 2000 viel es nur mit CHF 250 aus.

Einnahmen

Der Grund für das tiefere Minus lag ausschliesslich bei den Einnahmen. Statt den budgetierten CHF 7500 erreichten wir Einnahmen von CHF 9233.05. Die Delegiertenversammlung war auch aus finanzieller Sicht ein Erfolg, welcher mit CHF 1974 zu Buche schlägt. Beim Skirennen fiel der Betrag in diesem Jahr etwas tiefer aus, Grund war das 50. Jubiläum, was zwar mehr Sponsoren brachte, unsere Aktionen kosteten aber auch mehr.

Ausgaben

Im Total erreichten wir bei den Ausgaben eine Punktlandung. Mit CHF 9483.05 verfehlten wir das Budget nur um CHF 16.95. Innerhalb der einzelnen Positionen gab es die ein oder andere Abweichung zum Budget.

Schiessen: Unser neuer Obmann ist näher bei Schützen und hat nur noch diejenigen an den Schweizermeisterschaft angemeldet, die auch wirklich teilnehmen wollten. Im Allgemeinen ist aber die Teilnahme auch rückläufig.

Unihockey: Die Ausgaben vielen höher aus, weil neue Tenüs angeschafft wurden. Der Mitgliederanteil konnte noch nicht zwischen Obmann und Kassier abgeglichen und verrechnet werden.

Das verfügbare Vereinsvermögen beträgt per 31.07.2019 CHF 40'147.65.



Revisorenbericht von Reto Jegen und Nino Tschärner

Stefan verzichtet auf das Vorlesen des Revisorenberichtes, da dieser immer gleich lautet. Die beiden Revisoren haben die Rechnung geprüft und beantragen der GV, dass dem Kassier und dem gesamten Vorstand Decharge erteilt wird.

5. Genehmigung der Jahresrechnung, Decharge Erteilung

Die Jahresrechnung 18/19 wird einstimmig genehmigt und dem Kassier wie auch dem gesamten Vorstand wird Decharge erteilt. Stefan dankt dem Kassier für die grossartige und zeitintensive Arbeit.

6. Budget 2019/20

Budget

Das Budget wurde gleich wie im Vorjahr aufgestellt. Der Unterschied macht die neue Position Jubiläum ESV Rätia aus. Mit den budgetierten CHF 8000 wollen wir einerseits allen Aktivmitgliedern ein Geschenk übereichen aber auch eine neue Vereinsbekleidung anschaffen. Wir rechnen mit einem Budgetminus von CHF 10'000. Wir glauben, dass dieses Minus mit einem Barvermögen von über CHF 40'000 in einem vertretbaren Rahmen liegt.

Dem Budget wird einstimmig zugestimmt.

7. Demissionen / Wahlen

Es sind aus dem bestehenden Vorstand keine Demissionen bekannt. Aktuell ist der Präsident vakant. Wir haben verschiedene Personen angefragt, bisher aber ohne Erfolg. Bis auf weiteres werden die Geschäfte durch den Vizepräsidenten und den Vorstand gemeinsam getätigt.

Wie an der letzten Generalversammlung angekündigt, werden wir in der Sektion Schiessen einen Wechsel vorschlagen. Ehrenmitglied Roland Bodenmann kann seit einiger Zeit aus gesundheitlichen Gründen die Sektion nicht mehr führen. Stefan Zimmermann hat die Sektion bereits seit geraumer Zeit mit grossem Engagement geführt. Wir schlagen Stefan Zimmermann als Obmann Schiessen vor.

Gemäss Statuten Art. 30 sind alternierend Präsident / Aktuar / Sportvertreter respektive Vizepräsident / Kassier / Werbung & Presse zu wählen. In den letzten Jahren wurden die Wahlen etwas durcheinandergewirbelt, was den Vorstand dazu bewegte, in diesem Jahr den Aktuar und die Sportvertreter im Vorstand zu wählen.

Sind Anmerkungen aus der Generalversammlung zu diesem Vorgehen? – Keine Wortmeldungen.

Folgende Vorschläge zur Wahl für die nächsten 2 Jahre werden vorgeschlagen: Neu Obmann Schiessen – Stefan Zimmermann, bisher Aktuar – Ueli Merz, Sportvertreter – Bruno Kohler, Fabian Melardi, Rico Melardi, Claudi Cajacob, Curdin Lareida.



Stefan Joos schlägt der Generalversammlung vor, alle in Globo zu wählen. Sämtliche vorgeschlagenen werden einstimmig unter Applaus gewählt. Zusammensetzung Vorstand ESV Rätia

Präsident	vakant
Vizepräsident	Stefan Joos
Finanzen	Marcel Schefer
Presse und Web	Lucrezia Lareida
Aktuar	Ueli Merz
Obmann Fussball	Rico Melardi
Obmann Schiessen	Stefan Zimmermann
Obmann Berg+	
Skitouren	Bruno Kohler
Obmann Ski Alpin	Curdin Lareida
Obmann Tennis	Claudio Cajacob
Obmann Unihockey	Fabio Melardi
Revisor	Nino Tschärner
Revisor	Reto Jegen

8. Ehrungen

Roland Bodenmann erhält für die vielen Jahre Einsatz im Schiesssport die Goldene Nadel der SVSE und ein kleines Präsent.

9. GV 2020

Der Vorstand schlägt vor, die nächste Generalversammlung am Freitag 23.10.2020 durchzuführen. Gibt es Anregungen dazu? – Keine Wortmeldungen.

11. Verschiedenes und Umfrage

Stefan Joos fragt in die Generalversammlung wem er das Wort übergeben darf. Priska Boner dankt für die grosse Anteilnahme zum Hinschied von Jürg Boner. Jürg habe es sehr geschätzt, dass viele Helfer, Vorstandmitglieder etc. bei diversen Anlässen für gutes Gelingen vor Ort waren. Stefan Joos dankt Priska Boner für die Worte, die Übergabe der Unterlagen und überreicht Priska ein kleines Präsent.

Marcel Schefer fragt nach, wer an der nächsten Delegierten Versammlung der SVSE teilnehmen kann, da er aus beruflichen Gründen verhindert ist. Lucrezia Lareida und Marcus Dacal werden daran teilnehmen.

Ehrenpräsident Jürg Bebi wünscht sich einen Präsidenten und fragt Stefan, ob er dieses Amt übernehmen würde. Aus zeitlichen Gründen kann Stefan dies aber nicht übernehmen. Der Vorstand sucht aber aktiv einen Präsidenten. Da keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, dankt Stefan Joos allen anwesenden Mitgliedern für die Teilnahme, allen Funktionären für die aktive Mithilfe während des ganzen Jahres. Ein Dank geht auch an Priska Boner für die Übergabe und Inputs.



Ebenfalls dankt er dem ganzen Vorstand für die geleistete Arbeit. Ebenfalls dem Team des Restaurants Krone dankt Stefan für die kurzfristige Zusage. Stefan Joos schliesst die Generalversammlung.

Aktuar ESV Rätia

Ueli Merz